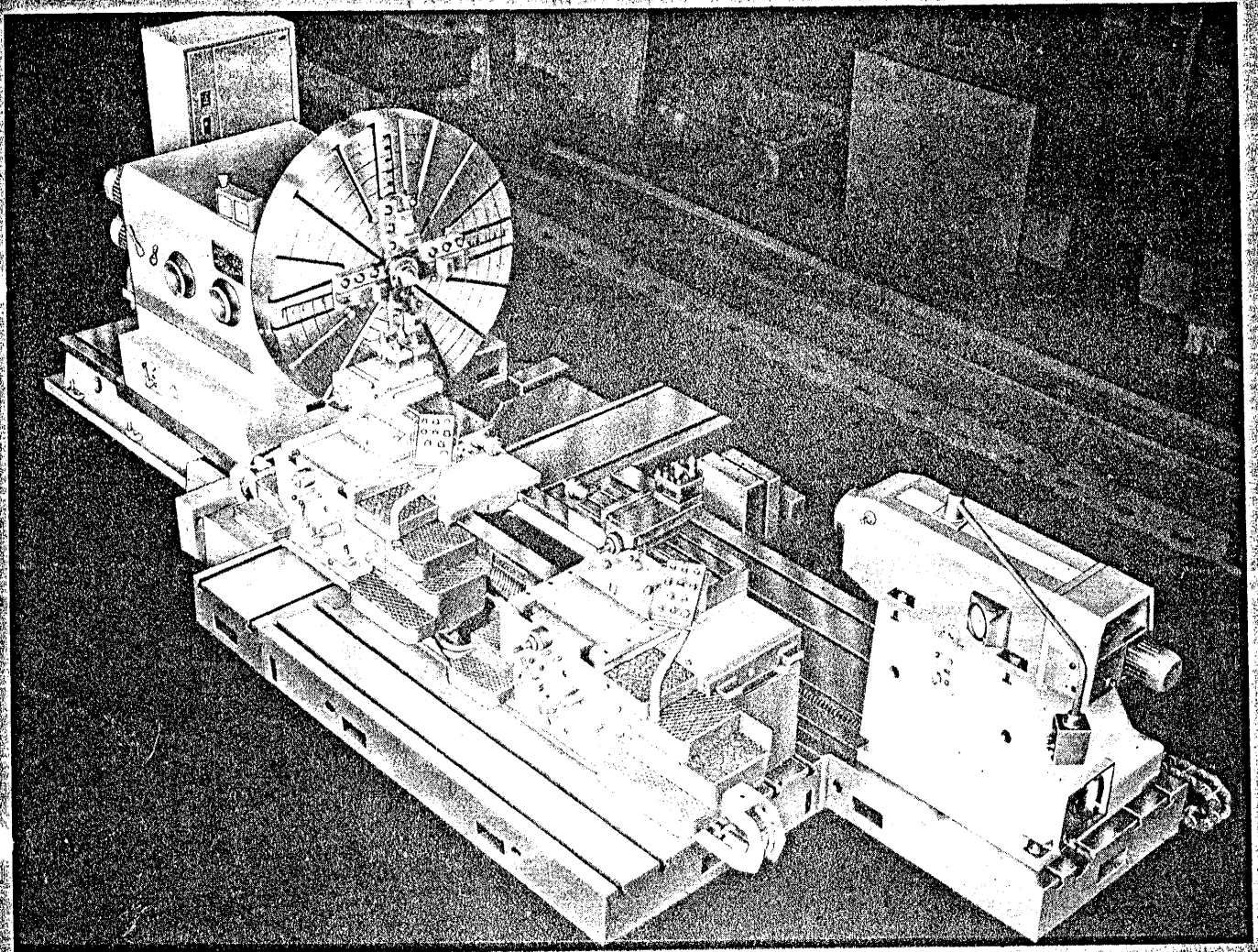




1798
POREBA



**SCHWERE DREHMASCHINEN
AUF GRUNDPLATTEN**

TZG-250 AB

SCHWERE DREHMASCHINE AUF GRNDPLATTEN

Schwere Drehmaschinen auf Grundplatten werden in nachstehenden zwei Grundbaumustern:
– Plandrehmaschine, Modell TZG-250 A,
– Spitzendrehmaschine, Modell TZG-250 B,
sowie in einer Reihe von Spezialbaumustern hergestellt.

PLANDREHMASCHINE TZG-250 A

Bei diesem Modell steht das Maschinenbett parallel zur Rotationsebene der Planscheibe, das Bearbeitungsprogramm umfasst grundsätzlich solche Futterdrehteile, wie Scheiben, Ringe und Flansche mit Durchmessern bis maximal 2500 mm und Längen bis 600 mm, wobei die Einzelmasse des einspannbaren Werkstückes bis 6000 kg betragen darf. Die Konstruktion der Planscheibe ermöglicht eine Befestigung von zusätzlichen Unterstützungen für die Spannkästen, eine Massnahme, die eine Vergrößerung des maximalen Bearbeitungsdurchmessers auf 3200 mm ermöglicht.

SPITZENDREHMASCHINE TZG-250 B

Bei diesem Baumuster wird das verstellbare Maschinenbett parallel zur Rotationsachse der

TZG-250 A/B

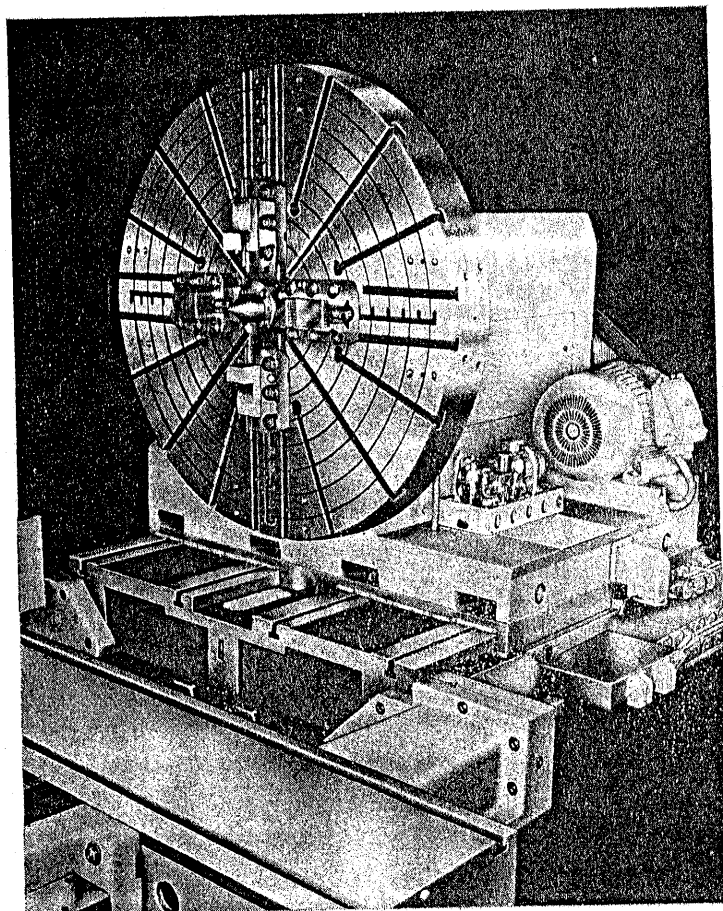
Spindel angeordnet, kann aber für bestimmte Plandreharbeiten auch wie bei Modell A, parallel zur Rotationsebene der Planscheibe aufgestellt und festgemacht werden. Es lassen sich bis 25 000 kg schwere Werkstücke mit Durchmessern bis 2500 mm und Längen bis 13 000 mm, mit allen einschlägigen Drehverfahren bearbeiten.

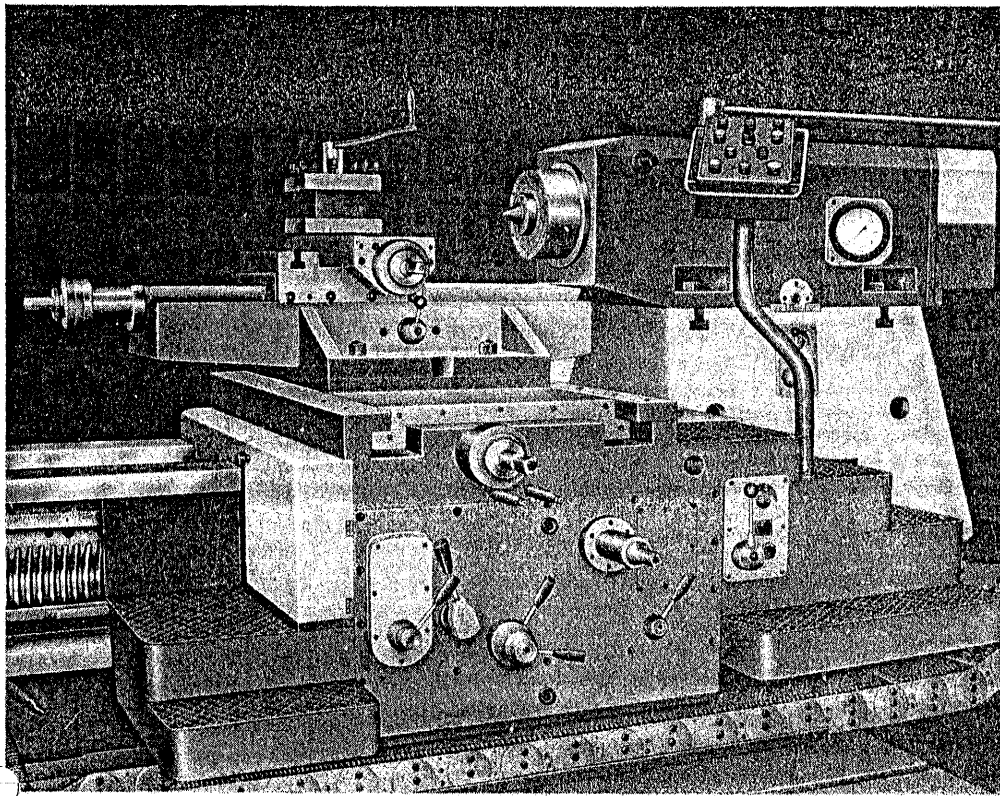
SPEZIALBAUMUSTER DER MASCHINE

Das Baukastenprinzip der Maschinenkonstruktion ermöglicht eine Lieferung von für spezielle Zwecke eingerichteten Einzweckmaschinen (z.B. Spezialdrehmaschinen für Papiermaschinentrommeln, u.a.m.), wobei eine Ausstattung dieser Modelle mit beispielsweise einem Bohrkopf und einer Bohrstange möglich ist. Ausserdem können auf der Basis der Standardmodelle auch Varianten für Bearbeitungsdurchmesser bis 4000 mm über der Grundplatte geliefert werden. Zusätzlich erwerbbar Sonderausstattungen und Spezialvorrichtungen lassen den Arbeitsbereich dieser vielseitigen Maschine wesentlich erweitern, indem sie Nachformdreharbeiten, Schleif- und Fräsarbeiten, sowie Ausbohrarbeiten bei beträchtlichen Nennweiten ermöglichen.

SPINDELSTOCK

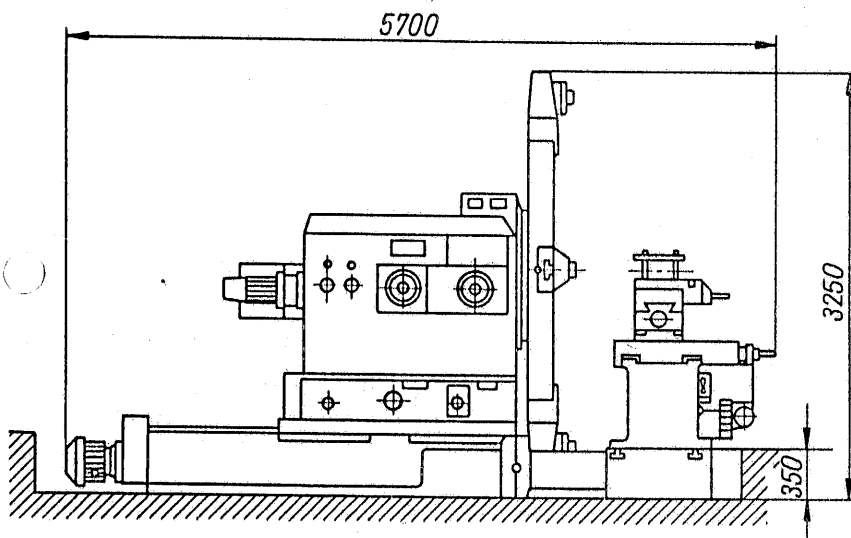
Den Hauptantrieb besorgt ein 55-kW-Drehstrommotor, der das Drehmoment über einen Keilriementrieb und ein Schieberadgetriebe bei höheren Drehzahlen unmittelbar auf die Spindel, und bei kleineren Drehzahlen über ein Ritzel auf den innenverzahnten Zahnkranz der Planscheibe überträgt und insgesamt 24 Drehzahlstufen realisieren lässt. Die Planscheibe von 2000 mm Durchmesser ist mit vier unabhängigen Spannkästen ausgestattet und sichert einen sehr weiten Durchmesser-Einspannbereich. Eine kräftige Anbau-Backenbremse verbürgt ein schnelles Stoppen der umlaufenden Spindel.





SUPPORT

In Standardausführung hat Maschine einen Support mit schwerem Meisselhalter. Als Sonderausstattung kann auch ein massiver Viermeisselhalter montiert werden. Der maschinelle Oberschlittenvorschub ermöglicht (mit zusätzlichen Wechselrädern) eine Bearbeitung langer Steilkegel, und Ausbohrarbeiten.



MÄSCHINENBETT

Das Zweibahnenbett mit gehärteten Führungsleisten ist bei der Plandrehmaschine einheitlich 3800 mm lang, bei Spitzendrehmaschinen kann die Bettlänge 3800 bis 10000 mm betragen.

SCHLOSSKASTEN

Mit dem im Schlosskasten untergebrachten Vorschubgetriebe lassen sich sowohl Drehzahl-, wie auch Minutenvorschübe, sowie Eilgangvorschübe und Gewindeschneidvorschübe für metrische, Zoll-, Modul- und Diametral-pitch-Gewinde in weiten Bereichen realisieren.

Zur synchronen Übertragung der Rotationsbewegung bei Drehzahlvorschüben von der Spindel auf den Schlitten dient eine elektrische Welle, deren Geber mit der Spindel gekoppelt ist. Der

nachlaufende Vorschubmotor ist im Schlitten untergebracht.

Ein besonderer Drehstrommotor besorgt über ein spezielles Vorschubgetriebe den Schlittenantrieb bei Minutenvorschüben und beim Eilgang.

REITSTOCK

Der gedrungene, kräftige Reitstock hat eine maschinell aus- und einfahrbare Pinole von 280 mm Durchmesser mit wälzgelagerter, umlaufender Körnerspitzenaufnahme.

STANDARD AUSSTATTUNG DER MASCHINE (Baumuster TZG-250 A)

- Planscheibe 2000 mm Ø mit vier Spannkästen und Spannbacken
- Feste Spindel-Körnerspitze 226 mm Ø
- Schlitten mit schwerem Einmeisselhalter
- Drehzahlanzeiginstrument
- Handschmierpresse
- Maschinenschlüssel für Bedienungszwecke (1 Komplet)
- Ankerschrauben mit Abdrückschrauben und -platten
- 1 Dose Ausbesserungslack
- Begleitdokumentation (Betriebsanleitung)

- Anker- und Abdrückschrauben mit Abdrückplatten
- 1 Dose Ausbesserungslack
- Begleitdokumentation (Betriebsanleitung)

SONDERZUBEHÖR

(beide Maschinenbaumuster)

- Spezial-Spannunterstützungen für Bearbeitungsdurchmesser bis 3200 mm
- Bohrstange für Ausbohrarbeiten, zum Aufspannen auf dem Werkzeugschlitten
- Hydraulische Kopiersteuerung mit Druckmittelbehälter und Schablonenhalter
- Ableseskalenteilungen im Zollsystem
- Zusätzlicher, kompletter Support mit Viermeisselhalter
- Späne-Transporteinrichtung
- Schleifvorrichtung (nur für Modell TZG-250B)
- Support mit elektrischer Kopiersteuerung
- Fräseinheit mit 1,5-kW-Antriebsmotor

STANDARD AUSSTATTUNG DER MASCHINE (Baumuster TZG-250 B)

- Planscheibe 2000 mm Ø mit vier Spannkästen und Spannbacken
- Feste 60-Grad-Körnerspitzen für Spindel und Reitstockpinole
- Schlitten mit schwerem Einmeisselhalter
- Reitstock
- Bett- und Reitstock-Grundplatten für Werkstücklängen 4, 6 bzw. 8 m
- Drehzahlanzeiginstrument
- Handschmierpresse
- Maschinenschlüssel für Bedienungszwecke (1 Komplet)

SONDERAUSFÜHRUNGEN DER MASCHINE

1. Baumuster TZG-250 BP für die Bearbeitung von Papiermaschinentrommeln
2. Baumuster TZG-400 für Bearbeitungsdurchmesser bis 4000 mm, und für bis 10 000 mm lange Werkstücke



TECHNISCHE EINZELHEITEN

TZG-250 A

TZG-250 B

Baumuster			1300
Spitzenhöhe über der Bettgrundplatte	mm		
Max. Bearbeitungsdurchmesser über der Bettgrundplatte	mm		2500
Max. Bearbeitungsdurchmesser im Zwischenraum	mm		3200
Zwischenraumbreite	mm		650
Maschinenbettbreite	mm		600
Max. Futterdrehteilmasse bei 350 mm Abstand zwischen der Planscheibenoberfläche und dem Werkstückschwerpunkt	kg		6000
Max. Spindeldrehmoment im Drehzahlbereich 0...17 min ⁻¹	kpm		6300
Max. Werkstückmasse zwischen Spitzen	kg		25 000
Werkstücklänge	mm	200	4000, 6000, 8000
24 Spindeldrehzahlen	U/min		0,5...100
Planscheibendurchmesser	mm		2000
Spindelstock-Eilgang	mm/min		800
Hauptantriebsmotor	kW		55
Schleifvorrichtungsmotor	kW	—	1,5
Fräsvorrichtungsmotor	kW	—	1,5
20 Drehzahl-Längsvorschübe	mm		0,18...5,06
20 Achtfach-Drehzahlvorschübe	mm		1,45...40,5
20 Minutenvorschübe	mm		11,2...322
Bettschlitten-Eilgang	mm/min		4000
81 metrische Gewinde	mm		1...192
95 Zollgewinde	i/Zoll		30...1/8
Planschlitten-Verstellweg	mm		450
Reitstockpinolen-Verstellweg	mm	—	200
Reitstock-Eilgang	mm/min	—	600
Frässpindel-Drehzahlbereich	U/min	—	63...630
Maschinenabmessungen:			
— Modell "A"	mm	5520x5180x x2650	—
— Modelle "B" bei Längen:			
. 4 m	mm	—	9680x5180x x2650
. 6 m	mm	—	11 680x5180x x2650
. 8 m	mm	—	13 680x5180x x2650
Eigenmassen:			
— Modell "A"	kg	ca. 30 000	
— Modelle "B" bei Längen:			
. 4 m	kg	—	ca. 45 000
. 6 m	kg	—	ca. 52 000
. 8 m	kg	—	ca. 56 000

